

Arbeit der BPO und der APO konkrete Aufgaben ableiten lassen.

Im Mittelpunkt des politisch-ideologischen Planes der Betriebsparteiorganisation steht die Verwirklichung des ökonomischen Systems des Sozialismus und die Durchführung der wissenschaftlich-technischen Revolution. Das heißt jedoch nicht, daß in diesem Plan die ökonomischen Aufgaben aus dem Perspektivplan des Betriebes zu wiederholen wären. Er muß sich vielmehr auf die Beantwortung der Fragen der Werktätigen konzentrieren. Die Werktätigen sollen die Zusammenhänge verstehen lernen, daß die Lösung der ökonomischen Aufgaben zur Stärkung unseres Arbeiter-und-Bauern-Staates von großer politischer Bedeutung ist.

Anhand der Schwerpunkte der sozialistischen Rationalisierung und der Automatisierung wird zum Beispiel im Plan der BPO des Kabelkombinates Berlin — Kabelwerk Oberspree — festgelegt, mit welchen Argumenten und bewährten Methoden der politischen Massenarbeit die Werktätigen mit der Bedeutung der Forschungs- und der Produktionsaufgaben vertraut zu machen sind. Der Plan enthält, wie die Kraft der Parteiorganisation und die Initiative der Belegschaft auf die entscheidenden Aufgaben gelenkt werden sollen.

Die Genossen der BPO des Elektroapparatewerkes Berlin-Treptow konzentrieren sich auf die politisch-ideologische Vorbereitung der komplexen Automatisierung und Rationalisierung der Relaisfabrik. Anhand dieses Vorhabens werden am Objekt das ökonomische System des Sozialismus, die sozialistische Betriebswirtschaft, die Qualifizierung und die Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen allen Genossen und der gesamten Belegschaft erläutert.

Die Genossen sind der Meinung, daß in der APO und in den Einrichtungen der Betriebsparteiorganisation keine gesonderten Perspektivpläne der ideologischen Arbeit ausgearbeitet werden sollten. Die Genossen in den Leitungen der Massenorganisationen im Betrieb sollten darauf Einfluß nehmen, daß bei der Ausarbeitung ihrer speziellen Aufgaben der Plan der Betriebsparteiorganisation zur Grundlage genommen wird; denn der langfristige Plan der BPO sollte für die politische Massenarbeit aller gesellschaftlichen Kräfte im Betrieb eine wichtige Orientierung geben.

Systemdenken statt Ressortdenken

Die Anwendung der sozialistischen Organisationswissenschaft stellt die Parteileitungen vor neue Probleme.

Um für die Prozesse der Rationalisierung und der Automatisierung einen geistigen Vorlauf zu schaffen, haben die Genossen der BPO des Kabelwerkes Berlin-Oberspree, des EAW und des Werkes für Fernsehelektronik der Herausbildung wissenschaftlich begründeter Leitungstätigkeit im Betrieb breiten Raum gegeben. Im Mittelpunkt steht dabei die systematische Qualifizierung der Leiter.

In Versammlungen der Grundorganisationen und der Parteigruppen sowie in Seminaren werden die Probleme der Prognosearbeit, der sozialistischen Betriebswirtschaft und der Anwendung moderner Leitungsmethoden gründlich erörtert, damit alte Gewohnheiten, Traditionen und überholte Strukturfestlegungen schnell überwunden werden. Die Ausarbeitung eines ökonomischen Modells der Leitung des Betriebes, die stabmäßige Leitung der Prognosearbeit und der Automatisierungs- und Rationalisierungskomplexe durch die staatlichen Lei-

Pl Über die Kunst der Führung • Über die Kunst der Führung

trierten wir uns vor allem auf die strukturbestimmenden Betriebe, weil sie die Schrittmacher bei der Verwirklichung der wissenschaftlich-technischen Revolution sind und weil zum anderen bis zum Jahre 1970 49 Prozent aller Beschäftigten der Industrie unseres Kreises in diesen Betrieben erfaßt werden. Zur Unterstützung der Grundorganisationen dieser Betriebe bei der langfristigen Planung der Parteiarbeit und der Entwicklung eines regen geistigen Lebens wurden im VEB

RFT-Fernmeldewerk Amstadt und im VEB Gelenkwellenwerk Stadtilm Arbeitsgruppen eingesetzt.

Eine wichtige Methode bei der Erarbeitung des Perspektivplanes der politisch-ideologischen Arbeit und seiner Kontrolle ist die regelmäßige Analyse des Bewußtseins, wobei die Schwerpunkte bereits zu Beginn des Halbjahres im Sekretariat festgelegt und bestätigt werden. Bei den Bewußtseinsanalysen stützen

wir uns besonders auf die Analyse der Kampfkraft der Grundorganisationen, auf die Auswertung der Protokolle der Leitungssitzungen und der Mitgliederversammlungen der Grundorganisationen, auf die Berichte des Parteijahres, auf differenzierte Seminare, Operativeinsätze des Sekretariats in Schwerpunkt-Grundorganisationen und auf die Auftragsinformationen an Genossen der Massenorganisationen und Institutionen.